

Ergänzungsbogen zur EG-Arbeitskräftestichprobe 1986

Drucksache Nr. 3a

1	2	3	4	5	6	7
Reg- Bez. (1970)	Auswahlbezirks-Nr.			Lfd. Nr. des Haushalts im Auswahlbezirk		

Reihenfolge der Personen wie in der Erhebungsliste des Mikrozensus

Rechtsgrundlagen:

Verordnung (EWG) Nr. 3633/85 des Rates zur Durchführung einer Stichprobenerhebung über Arbeitskräfte im Frühjahr 1986 vom 17. Dezember 1985 (Amtsbl. der EG Nr. L 350 S. 4), Gesetz zur Durchführung einer Repräsentativstatistik über die Bevölkerung und den Arbeitsmarkt (Mikrozensusgesetz) vom 10. Juni 1985 (BGBl. I S. 955) in Verbindung mit dem Gesetz über die Statistik für Bundeszwecke (Bundesstatistikgesetz - BStatG) vom 14. März 1980 (BGBl. I S. 289).

Die **Auskunftsverpflichtung** ergibt sich aus § 9 in Verbindung mit § 14 Mikrozensusgesetz und § 10 BStatG. Danach sind auskunftspflichtig alle Volljährigen oder einen eigenen Haushalt führenden Minderjährigen, auch für minderjährige Haushaltsmitglieder. Für volljährige Haushaltsmitglieder, die wegen einer Behinderung selbst nicht Auskunft geben können, ist jedes andere auskunftspflichtige Haushaltsmitglied auskunftspflichtig. In Gemeinschafts- und Anstaltsunterkünften ist für Personen, die wegen einer Behinderung oder wegen Minderjährigkeit selbst nicht Auskunft geben können, der Leiter der Einrichtung auskunftspflichtig. Die Auskunftspflicht für Dritte erstreckt sich auf die Sachverhalte, die dem/der Auskunftspflichtigen bekannt sind. Sie entfällt, wenn die Auskünfte durch eine Vertrauensperson erteilt werden. Die in den Erhebungsvordrucken enthaltenen Fragen können mündlich gegenüber dem Interviewer oder schriftlich beantwortet werden. Der/die Auskunftspflichtige kann wählen, ob er/sie die Fragen gemeinsam mit anderen Haushaltsmitgliedern oder für sich allein auf einem eigenen Bogen beantwortet.

Dem **Datenschutz** wird durch die statistische Geheimhaltung Rechnung getragen. Gemäß Artikel 7 der Verordnung dürfen die erteilten Einzelauskünfte nur für statistische Zwecke verwendet werden, ihre Weitergabe an Dritte ist untersagt. Das Statistische Amt der Europäischen Gemeinschaften erhält die Ergebnisse der Erhebung für jede befragte Person ohne Angabe von Namen und Adressen (vgl. Artikel 6 der Verordnung).

										Aus- und Fortbildung in den letzten 4 Wochen (nur Personen im Alter von 15 bis unter 50 Jahren)										Situation ein Jahr vor der Erhebung										Vom Statistischen Landesamt auszufüllen					
										Erfolgt gegenwärtig (bzw. in den letzten 4 Wochen) eine Lehr- ausbildung oder eine sonstige berufliche Ausbildung, Fortbildung oder Umschulung?		Wo findet die Ausbildung, Fortbildung, Umschulung statt?		Zweck der in den letzten 4 Wochen erhaltenen Ausbildung		wie zur Zeit der Erhebung		Wohnsitz Ende April 1985				Waren Sie Ende April 1985 ...		Wirtschaftszweig (Branche) des Betriebes, der Firma usw.											
																		Falls Wohnungswechsel (Sp. 6/19 = 9)																	
																		Falls Bundesrepublik Deutschland einschl. Berlin (West)																	
																		Land Bundesland Regierungsbezirk				erwerbstätig ?		tätig als		z. B. nicht: Handel sondern: Lebensmittel-einzelhandel		Beruf		Wirtschafts-zweig 1985					
8	9	10	6/11	6/12	6/13	c					6/14	6/15	6/16	6/17	6/18	6/19	6/20	6/21	6/22	6/23	6/24	6/25	6/26	6/27	d				6/28	6/29	6/30	6/31	6/32	6/33	6/34
6	0	1																																	
6	0	2																																	
6	0	3																																	
6	0	4																																	
6	0	5																																	
Bei mehr als 5 Personen im Haushalt zweite Erhebungsliste mit „06“ beginnen			männlich 1	Die letzten zwei Stellen eintragen	Klartext eintragen					erwerbstätig, berufstätig 1	Ja , jetzt im Ruhestand 1	Ja , Lehrausbildung (Lehre) 1	Nur am Arbeitsplatz/ im Betrieb 1	Erste berufliche Ausbildung 1	Ja 1	Siehe Schlüssel				Ja , erwerbstätig einschließlich Mithelfende Familienangehörige 1	Selbständiger ohne Beschäftigte 1	Klartext eintragen													
			weiblich 2							2	– wegen Frühinvalidität oder sonstiger Behinderung 2	sonstige Ausbildung, Fortbildung, Umschulung 2	Nur an einer berufsbildenden Schule/Hochschule 2	Berufliche Weiterbildung im ursprünglichen Beruf 2	Nein 9					Grundwehr-/ Zivildienst 2	Selbständiger mit Beschäftigten 2														
										3	– aus anderen Gründen 3	Im Betrieb und an einer Schule/Hochschule 3	Ausbildung auf einem anderen Gebiet als dem ursprünglichen Beruf 3	Nein 9					2	Mithelfender Familienangehöriger 2															
										4	Nein , noch nie erwerbstätig gewesen 9	In sonstigen Einrichtungen 4	Andere Zwecke 4	Nein 9					3	Angestellter, Arbeiter, Beamter, Zeit-/Berufssoldat, Auszubildender 4															
										5					Nein 9					5	Sonstiges 5														